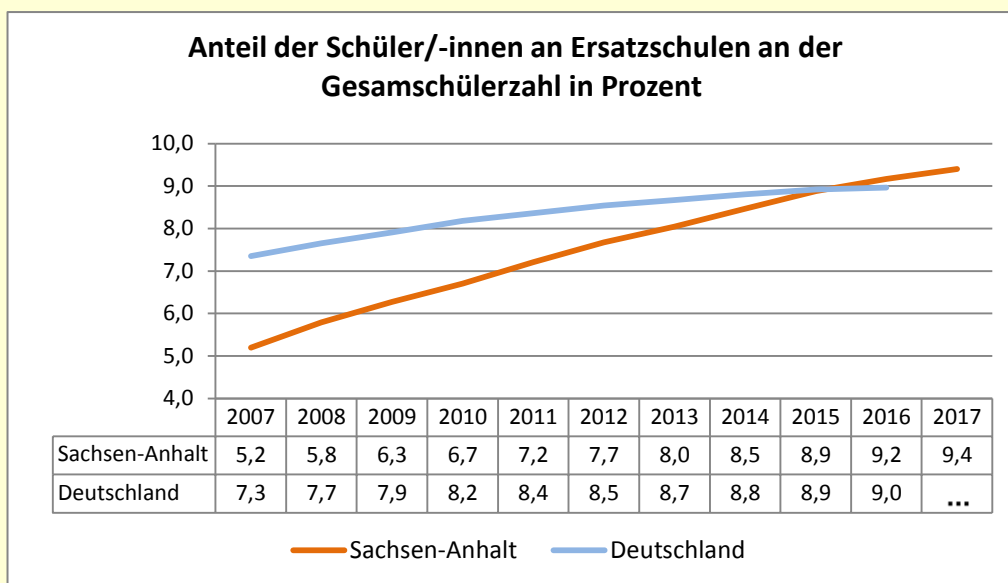




## Weiterhin steigende Schülerzahlen an privaten Schulen in Sachsen-Anhalt

Wie das Statistische Landesamt berichtet, steigen die Schülerzahlen an allgemeinbildenden Schulen in freier Trägerschaft (private Schulen bzw. Ersatzschulen) kontinuierlich an. Im Schuljahr 2017/18 werden an den 105 Ersatzschulen im Land 18 362 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Im Vergleich zum vorhergehenden Schuljahr entspricht dies einer Zunahme von 794 Schülerinnen und Schülern bzw. 4,5 Prozent. Damit beträgt der Anteil der Ersatzschülerinnen und -schüler an der Gesamtschülerzahl des Landes (194 361) derzeit 9,4 Prozent.

Im Vergleich zu Deutschland insgesamt ist der Anteil überproportional gewachsen. Er ist für Sachsen-Anhalt seit 2007 von 5,2 Prozent auf aktuell 9,4 Prozent gestiegen und lag 2016 mit 9,2 Prozent erstmalig über dem bundesdeutschen Gesamtdurchschnitt von 9,0 Prozent. Sowohl die Schulform Gymnasium mit 11,3 Prozent als auch die Schulform Integrierte Gesamtschule mit 37,6 Prozent weisen im Vergleich dazu einen höheren Anteil Ersatzschüler an der Gesamtschülerzahl der entsprechenden Schulform aus.



Die Anzahl der Ersatzschulen blieb zwar mit 105 Einrichtungen im Vergleich zum Schuljahr 2016/17 unverändert, ist aber in den letzten 10 Jahren von 66 auf 105 Schulen gestiegen. Hingegen hat sich die Anzahl der öffentlichen Schulen im gleichen Zeitraum von 888 auf derzeit 763 allgemeinbildende Schulen verringert.

Der Anteil ausländischer Schülerinnen und Schüler an Ersatzschulen beträgt 1,8 Prozent und liegt damit unter dem Anteil an öffentlichen Schulen von gegenwärtig 6,0 Prozent.

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

PRESEMITTEILUNG

Statistisches Landesamt  
Merseburger Str. 2  
06110 Halle (Saale)  
Tel. 0345 2318-702  
Fax 0345 2318-913

Internet  
<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>  
E-Mail:  
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de